



- 4 Bericht der Bürgermeisterin
- 5 Bürgerfragestunde
- 6 Mitteilungen und Anfragen
- 7 Information zur kommunalen Beteiligung an erneuerbaren Energien
- 8 Annahme einer Sachspende  
Vorlage: BV/19-2023-897
- 9 Zahlung einer Aufwandsentschädigung für die Feuerwehr-Jugendwarte der Stadt Penkun  
Vorlage: BV/19-2023-901

#### Öffentlicher Teil

---

zu 1 Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

---

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit zehn anwesenden Stadtvertretern fest.

---

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

---

Die Beschlussvorlage BV/19-2023-913 entfällt, da nicht ausreichend Finanzmittel zur Verfügung stehen.

Als TOP 27 und 28 werden die Beschlussvorlagen (Auftragsvergaben) BV/19-2023-916 und BV/19-2023-917 aufgenommen.

Die geänderte Tagesordnung wird zur Abstimmung gestellt:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 10      Nein: 0      Enthaltungen: 0

---

zu 3 Bestätigung des Protokolls vom 05.07.2023 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse

---

Zum Protokoll gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen.

Das Protokoll wird mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

Frau Zibell verliest die nicht öffentlich gefassten Beschlüsse:

- BV/19-2023-886      Anbau eines Erkers und einer Gaube in Friedefeld  
Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens  
einstimmig beschlossen
- BV/19-2023-887      Beschluss über den Rücktritt vom Kaufvertrag UR 80/2021 vom  
10.06.2021, Objekt in der Gemarkung Penkun  
einstimmig beschlossen
- BV/19-2023-888      Kaufantrag in der Gemarkung Grünz  
zurückgestellt
- BV/19-2023-893      Ausbau des ehemaligen Speichers auf dem Schlossgelände  
Fördermittelantragstellung  
einstimmig beschlossen
- BV/19-2023-896      Bestätigung der Vorwegnahme der Entscheidung  
Auftragsvergabe: Holzschutztechnische Untersuchung am  
Speicher auf dem Schlossgelände  
einstimmig beschlossen
- BV/19-2023-889      Auftragsvergabe, Gerüstbau zur Sanierung der  
Kutschenremise und Tordurchfahrt am Schloss  
einstimmig beschlossen
- BV/19-2023-890      Auftragsvergabe, Tischlerarbeiten zur Sanierung der  
Kutschenremise und Tordurchfahrt am Schloss  
einstimmig beschlossen
- BV/19-2023-891      Auftragsvergabe, Dacharbeiten zur Sanierung der  
Kutschenremise am Schloss  
einstimmig beschlossen
- BV/19-2023-892      Auftragsvergabe, Dacharbeiten zur Sanierung des  
Pferdestalls mit Wohnhaus (Rittmeisterhaus) auf dem Schloss-  
gelände  
einstimmig beschlossen
- BV/19-2023-894      Auftragsvergabe, Errichtung eines Spielplatzes in Storkow  
einstimmig beschlossen
- BV/19-2023-898      Beschluss über die Vereinbarung zur Durchführung eines  
Sommerfestes vom 04. – 06.08.2023  
einstimmig beschlossen

---

zu 4      Bericht der Bürgermeisterin

---

Frau Zibell informiert über folgende Termine:

- 09.07.2023: Sitzung des Kreispräventionsrates in Löcknitz
- 10.07.2023: Treffen mit der Partnergemeinde Widuchowa und der Feuerwehr
- 10.07.2023: Treffen mit dem Bauamt in Gartz zur Planung des Radweges Brandenburg/M-V und CPO
- 12.07.2023: Auswertung der Veranstaltung „Das Fest“
- 14.07.2023: Besprechung mit dem Straßenbauamt bezüglich des Radweges Penkun – Sommersdorf

- Ende Juli: Treffen der Ehrenabteilung der Feuerwehr in Rossow
- Ende Juli: Musikfest der Partnergemeinde Lubien (Polen)
- 04.08. – 06.08.2023: Sommerfest in Penkun „Ein Sommer im Städtchen“
- 08.08.2023: Einladung der Stadt Wolgast zum Thema „Ausbau der Route der pomerschen Herzöge“
- 09.08.2023: Abstimmung über die Zuständigkeit der Finanzierung der Feuerwehrleistungen für NAWARO
- 14.08.2023: Termin mit der Denkmalschutzbehörde des Landkreises bezüglich der Sanierungsarbeiten am Schloss
- 26.08.2023: Einschulung
- 26.08.2023: Besprechung mit Herrn Fest zum Projekt „Ein Sommer im Städtchen“
- 28.08.2023: Informationsveranstaltung mit der LEKA M-V in Wollin
- 29.08.2023: Sitzung des Finanzausschusses und erste Besprechung des Haushaltes
- 01.09.2023: Kleinstadtakademie in Seelow
- 02.09.2023: 3. CPO-Fest in Krackow → nächstes Jahr in Ladenthin
- 06.09.2023: Sprechstunde des Landrates in Penkun
- 06.09.2023: Besprechung mit dem Erzbisum zur Einstellung eines Schulsozialarbeiters in Penkun → der Schulsozialarbeiter soll in beiden Penkuner Schulen eingesetzt werden

Außerdem informiert sie darüber, dass ein Termin mit dem Landkreis zur Besprechung der Gesellschaftsstruktur des Pflegeheims Abendsonne. Demnächst erfolgt die Beratung darüber im Betriebsausschuss.

Frau Zibell teilt mit, dass die DDR-Wohnungsbau-Altschulden vollständig erlassen.

Info für die kommenden Tage:

- Beweg-dich-Route am 08.09.2023, 15:00 Uhr
- Ausbildungstag der Feuerwehr am 09.09.2023
- Tag des offenen Denkmals am 10.09.2023 → Bockwindmühle und Schloss nehmen teil
- 22.09. – 24.09.2023 Mittelalterfest
- 30.09.2023 Höfe-Herbst (Auftaktveranstaltung)

---

## zu 5      Bürgerfragestunde

---

Wann wird das Loch in der Straße der Stettiner Chaussee repariert?

- ➔ Das Straßenbaumt wurde darüber informiert und hat die Reparatur im Herbst 2023 angekündigt.

In der letzten Sitzung der Stadtvertretung wurde die Genehmigung der Windkraftanlagen in Grünz angesprochen. Im Genehmigungsbescheid wurde dargelegt, dass die Stadt erst nach Erreichen der Frist eine Stellungnahme abgegeben hat. Hat sich etwas geändert?

- ➔ Frau Zibell erklärt, dass es fraglich ist, ob die Genehmigung rechtsgültig ist. Da im Jahr 2018 noch mehr Windkraftanlagen beantragt wurden, ist das Einvernehmen vielleicht gar nicht für diese eine Anlage gedacht gewesen.

Wann wird die neue Schule gebaut?

- ➔ Die Bürgermeisterin erklärt, dass die Zulassung nach 24 Monaten nun endlich eingegangen ist. Die Fördermittelbescheide sollen in den nächsten Wochen eingehen und anschließend erfolgt der erste Spatenstich.

Herr Klänhammer stellt fest, dass nicht alle Bäume beschnitten wurden. Die Kastanien und Eichen fehlen noch.

→ Die Arbeiten werden in den kommenden Tagen erledigt.

Herr Grünberg hat bemerkt, dass das Hauptstraßenschild, auf der Straße von Penkun nach Sommersdorf, hinter der Einmündung steht und hinterfragt die Richtigkeit.

→ Herr Radant erklärt, dass ein Hauptstraßenschild vor oder hinter einer Einmündung stehen kann.

Herr Grünberg bedauert, dass es in Penkun kein Standesamt mehr gibt.

Herr Grünberg erklärt, dass im letzten Finanzausschuss die Wartungsverträge für die Feuerwehr besprochen wurden.

→ Herr von Schütz hat die Verträge geprüft und die Empfehlung erhalten, die Wartungsverträge abzuschließen.

Außerdem stellt Herr Grünberg fest, dass der Wasserstand des Schlossees in fünf Wochen um 12 cm abgenommen hat, trotz vieler Niederschläge. Während der Niederschläge hat sich das Wasser an der Überführung vom Stadtsee zum Schlossee gesammelt. Nun ist die Wand undicht.

→ Der Landkreis überprüft aktuell die Hydrologie. Das StALU ist ebenfalls informiert.

Er möchte auch wissen, ob auf der Freifläche am Markt ein Parkplatz entstehen soll.

→ Eine befestigte Fläche wird dort entstehen. Die Kosten dafür wurden bereits im Haushalt eingeplant.

Herr Geiger hat festgestellt, dass die Schilder im Kreuzungsbereich an der Festwiese oft umgefahren werden. Er ist der Ansicht, dass die Radien nicht praxismäßig sind. Er möchte wissen, wofür dort ein Zaun steht.

→ Der Zaun wurde falsch gesetzt. Das Straßenbauamt hat mitgeteilt, dass die Otter nicht über die Straße laufen sollen, sondern die dafür vorgesehenen Rohre nutzen sollen. Da es sich um ein Grundstück der Stadt handelt und keine Zustimmung erteilt wurde, wurde ein Baustopp verhängt.

Herr Semder bemängelt, dass der Löschteich in Sommersdorf (Penkuner Straße) einen zu geringen Wasserstand aufweist und stark zugewachsen ist. Er möchte wissen, ob die Feuerwehr das Schilf selbst entfernen kann.

→ In der Brutzeit sollte das Schilf nicht entfernt werden. Nach der Brutzeit kann es, nach vorheriger Info an die Bürgermeisterin, entfernt werden.

Ein Bürger spricht die geplanten Windkraftanlagen in Penkun an. Die Stadt hat das entsprechende Einvernehmen verweigert und ein Gutachten erstellt. Angeblich könne das Land eine Änderung des Einvernehmens vornehmen. Wie funktioniert dies?

→ Frau Zibell und Herr Grünberg erklären, dass das Einvernehmen nicht verändert werden kann, sondern ein Ersatz möglich ist. Sie verweisen dabei auf das Windbeschleunigungsgesetz. Sollte es zur Errichtung der Windkraftanlagen kommen, möchte die Stadt auch finanziell beteiligt werden.

Am 28.08.2023 führte die LEKA M-V einen Termin in Wollin durch.

Zur Erläuterung dieses Termins übergibt Frau Zibell das Wort an Herrn Grünberg:

- Musterverträge und die Fragen aus der letzten Stadtvertretung wurden erläutert
- Verträge werden dauernd geändert und aktualisiert → daher gibt es keine Beschlussfassung zu Erarbeitung eines Mustervertrages
- der Haftungshinweis auf den Verträgen ersetzt nicht die rechtliche Beratung
- die Windkraftanlagen in Brandenburg haben einen Radius von 2,5 km zur Stadt Penkun
  - Betreiber können vom Amt angeschrieben und dann beteiligt werden
- Speicherstrom wird nicht vergütet → evtl. Änderung in Verträgen
- die Verträge gelten nur solange der Betreiber die EEG-Förderung erhält
- Herr Grünberg spricht sich gegen eine Anlage (Windkraft oder Solar) aus
- man sollte auch die Bürger fragen, wie sie zu dem Thema stehen

Herr Ehrke möchte wissen, welche Auswirkungen die Einnahme auf den Haushalt der Stadt hätte.

- Herr Rothe erklärt, dass sich eine Einnahme dieser Art nicht auf die Schlüsselzuweisungen auswirken würde.
- Herr Geiger sagt, dass die Einnahme primär zur Verringerung der Schuldenstandes zu verwenden ist.

---

zu 8 Annahme einer Sachspende  
Vorlage: BV/19-2023-897

---

**Sachverhalt:**

Der Feuerwehrverein „Feuerwehr Penkun 1890 e.V.“ möchte der Stadt Penkun 1 Kehrmaschine „Kärcher S4 Twin 2in1“ im Wert von 209,98 € übergeben.

Die Kehrmaschine soll den Kameraden und Kameradinnen eine schnellere und effektivere Reinigung der Fahrzeughalle ermöglichen.

Es werden keine hohen Unterhaltungskosten- bzw. Folgekosten erwartet.  
Lediglich Kleinmaterialkosten für Instandsetzungsmaßnahmen in der Zukunft.

Die Spende ist zweckgebunden und soll für die Feuerwehr genutzt werden.

Somit ist die Spende gemäß § 52 Abs. 2 Nr. 12 Abgabenordnung gemeinnützig und spendenfähig.

Laut § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung M-V muss die Stadtvertretung über die Annahme entscheiden.

**Diskussion:**

keine

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtvertretung Penkun beschließt die Annahme der Sachspende in Höhe von 209,98 € vom Feuerwehrverein „Feuerwehr Penkun 1890 e.V.“ gemäß § 44 Abs. 4 KV MV.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 10      Nein: 0      Enthaltungen: 0

---

zu 9      Zahlung einer Aufwandsentschädigung für die Feuerwehr-Jugendwarte der Stadt Penkun  
Vorlage: BV/19-2023-901

---

**Sachverhalt:**

Auf der Grundlage der Verordnung über die Aufwands- und Verdienstausfallentschädigung für die ehrenamtlich Tätigen der Freiwilligen Feuerwehren und der Pflichtfeuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern vom 28. November 2013 (FwEntSch VO M.V) können für Personen mit besonderen Aufgaben Aufwandsentschädigungen gezahlt werden. Die Funktion des Jugendwartes ist eine solche besondere Aufgabe.

Es wird vorgeschlagen, den Jugendwarten der Jugendfeuerwehren Penkun und Wollin-Friedefeld eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von je 50,00€ zu zahlen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Auszahlung erfolgt rückwirkend zum 01.01.2023. Die finanziellen Mittel sind auf der Haushaltsstelle 1.2.6.05.50190000 berücksichtigt.

**Diskussion:**

keine

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadt Penkun beschließt auf ihrer heutigen Sitzung, den Jugendwarten der Jugendfeuerwehren Penkun und Wollin-Friedefeld eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von je 50,00€ zu zahlen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: 10      Nein: 0      Enthaltungen: 0

**Die Bürgermeisterin beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:15 Uhr und stellt die Nichtöffentlichkeit her.**

  
Frau Dajana Wagner  
Schriftführung

  
Frau Antje Zibell  
Vorsitz

